

Kreisliga Herren Gruppe A

SG Rodenberg V : FSG Pollhagen-Nordsehl Lauenhagen
Dienstag, 06.02.2024, 20:00 Uhr

FSG Pollhagen-Nordsehl Lauenhagen stockt Punktekonto in der Kreisliga Herren Gruppe A auf

Im Spiel der Kreisliga Herren Gruppe A traf die SG Rodenberg V am vergangenen Dienstag im 11. Saisonspiel auf die FSG Pollhagen-Nordsehl Lauenhagen. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Schumann / Ebbighausen. Erwähnenswert war, dass die SG Rodenberg V diese Partie mit einem und die FSG Pollhagen-Nordsehl Lauenhagen mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Zwar brachten Kolb / Schönbeck Ranzow / Rumpf phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Ranzow / Rumpf mit 3:1 durch. Lediglich einen Satzernfolg verbuchten indes daraufhin Herberg / Hildenhagen bei ihrer Pleite gegen Schumann / Ebbighausen. Schwarz / Bruns kamen mit der Spielweise von Schildmeier / Schöttker am Tisch indessen gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Timo Kolb war Matthias Ranzow, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Probleme zu Beginn des Spiels musste Stefan Herberg zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Recht kurzen Prozess machte derweil Roman Rumpf beim 3:0 mit Jürgen Schönbeck und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Hin und her schaukelte das Match zwischen Karol Schwarz und Marvin Schildmeier, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Wilhelm Bruns gegen Marcel Schöttker. Einen Zähler für die Gäste musste Diane Hildenhagen bei der 1:3-Niederlage gegen Tobias Ebbighausen hinnehmen. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der SG Rodenberg V und der FSG Pollhagen-Nordsehl Lauenhagen in die Box. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Matthias Ranzow gewann gegen Michael Schumann mit 3:2. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Ranzow nun bei 13:9, während Schumann bislang 10 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Timo Kolb konnte Stefan Herberg den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:9 (Herberg) und 10:0 (Kolb). Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Roman Rumpf, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Marvin Schildmeier verlor. 7:10 (Rumpf) bzw. 9:1 (Schildmeier) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mittlerweile stand es damit 5:7. Beim nachfolgenden 11:8, 11:7, 11:9 gegen Jürgen Schönbeck fand Karol Schwarz hingegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Beim 6:11, 8:11, 6:11 gegen Tobias Ebbighausen fand wiederum Wilhelm Bruns von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:8 (Bruns) und 11:3 (Ebbighausen). Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Diane Hildenhagen,

indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Marcel Schöttker wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Gekämpft bis zum Schluss hatten anschließend Ranzow / Rumpf im Match gegen Schumann / Ebbighausen. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Damit war der 9. Punkt für die FSG Pollhagen-Nordsehl Lauenhagen im Kasten.

Nach dieser Niederlage heißt es für die SG Rodenberg V nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TuS Germania Hohnhorst II am 09.02.2024 zu punkten. Die Mannschaft der FSG Pollhagen-Nordsehl Lauenhagen wird nach nun 10 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Wölpinghausen III am 17.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SG Rodenberg V

Doppel: Ranzow / Rumpf 1:1, Herberg / Hildenhagen 0:1, Schwarz / Bruns 1:0

Einzel: M. Ranzow 1:1, S. Herberg 1:1, R. Rumpf 1:1, K. Schwarz 1:1, W. Bruns 0:2, D. Hildenhagen 1:1

FSG Pollhagen-Nordsehl Lauenhagen

Doppel: Schumann / Ebbighausen 2:0, Kolb / Schönbeck 0:1, Schildmeier / Schöttker 0:1

Einzel: M. Schumann 0:2, T. Kolb 2:0, M. Schildmeier 2:0, J. Schönbeck 0:2, T. Ebbighausen 2:0, M. Schöttker 1:1